

Außerordentliche Beilage

zum

Amtsblatt Nro. 44. der Königl. Regierung zu Marienwerder.

Verzeichniß

der
auf der Königl. Albertus-Universität zu Königsberg in Pr. im Winter-
Halbjahr vom 25ten Oktober 1844 an zu haltenden Vorlesungen und
der öffentlichen akademischen Anstalten.

A. Vorlesungen.

I. Theologie.

Encyclopädie und Methodologie der theologischen Wissenschaften wird Prof.
Dr. Sieffert 2 mal wöchentl. priv. vortragen.

Die biblische Theologie des Alten Testaments Prof. Dr. Hävernick vierstün-
dig priv.

Das Buch Hiob erklärt Prof. Dr. Hävernick 5stündig priv.

Die Evangelien des Matthäus, Markus und Lukas erklärt (nach der Ködiger-
schen Synopse) Prof. Dr. Lehnerdt 5stündig priv.

Den Brief Pauli an die Römer erläutert Prof. Dr. Gebser in 4 Stunden
wöchentl. priv.

Den Brief Pauli an die Epheser erläutert Prof. Dr. Lehnerdt 2stündig öffentl.

Die katholischen Briefe erklärt Licent. Dr. Simson in 2 wöchentl. Stunden
unentgeltl.

Die Jüdische Geschichte vom Babylonischen Exil bis auf Christus trägt Prof.
Dr. Hävernick 1stündig öffentl. vor.

Den ersten Theil der Kirchengeschichte Prof. Dr. Lehnerdt 4stündig priv.

Die christliche Dogmengeschichte wird Prof. Dr. Sieffert 5 mal in der Woche
priv. vortragen.

Den zweiten Theil des Systems des christlichen Glaubens oder die evangelische
Dogmatik im engeren Sinne wird Prof. Dr. Dorner 5stündig priv. vortragen.

Homiletik trägt vor Prof. Dr. Gebser und veranstaltet zugleich homiletische
Uebungen in 2 wöchentl. Stunden öffentl.

Ein Repetitorium über christliche Dogmatik wird 2 mal wöchentl. Prof.
Dr. Sieffert halten öffentl.

Studirende, welche dazu Lust bezeugen, wird in Schleiermachers Theologie,
besonders seine Dogmatik, einführen Prof. Dr. Dorner 2 mal wöchentl. öffentlich.

Die exegetisch-kritische Abtheilung des theologischen Seminars für das Alte Testament wird Prof. Dr. Hävernick leiten 2stündig öffentlich; die exegetisch-kritische Abtheilung für das Neue Testament Prof. Dr. Gebser 2stündig öffentlich; die historische Abtheilung Prof. Dr. Dorner 2stündig öffentlich.

Das homiletische und katechetische Seminar wird Prof. Dr. Lehnerdt in 4 wöchentl. Stunden öffentlich leiten.

2. Jurisprudenz.

Römische Rechtsgeschichte trägt Prof. Dr. Sanio vor 5 mal wöchentl. priv.
Institutionen des römischen Rechts liest Prof. Dr. Sanio 5 mal wöchentl. priv.

Institutionen des römischen Rechts nach Lang's Lehrbuch Prof. Dr. Simson I. in 5 wöchentl. St. priv.

Pandekten, ohne Erbrecht und Familienrecht, nach Thibaut, Prof. Dr. v. Buchholz 10 St. priv.

Familien- und Erbrecht lehrt nach Mühlenbruchs Pandekten Prof. Dr. Backe 6 Stunden priv.

Antiquitäten des römischen Civil-Prozesses nach Gajus Institutionen Buch IV. liest Prof. Dr. Backe 2 St. öffentl.

Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte trägt Prof. Jacobson 4stündig priv. vor.
Allgemeines preussisches Landrecht lehrt Prof. Dr. Simson I. 5 mal wöchentl. priv.

Gemeines und preussisches Kriminalrecht Prof. Dr. Schweikart 6stündig priv.
Preussisches Civilrecht in Verbindung mit dem deutschen Privatrechte Prof. Dr. Schweikart 6stündig priv.

Ueber Ehrerecht liest Prof. Dr. Schweikart in 2 wöchentl. St. öffentl.
Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten nach Richter lehrt Prof. Dr. Jacobson 6 St. wöchentl. priv.

Handel- Wechsel- und Seerecht lehrt Prof. Dr. Jacobson 4 mal wöchentl. priv.
Ein Repetitorium über die Institutionen des römischen Rechts wird Prof. Dr. v. Buchholz veranstalten 2stündig öffentl.

Ein Repetitorium und Disputatorium über Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft Prof. Dr. Jacobson 2stündig öffentl.

Ein Repetitorium über die Grundlehren des römischen Rechts Prof. Dr. Simson I. 2stündig öffentl.

Die Uebungen im juristischen Seminar wird Prof. Dr. Sanio fortsetzen in den gewöhnlichen Stunden öffentl.

3. Medizin.

Methodologie des medizinischen Studiums lehrt Prof. Dr. Sachs in zu bestimmenden Stunden öffentl.

Die Lehre vom animalen Leben wird Prof. Dr. Burdach I. in 3 wöchentl. Stunden priv. behandeln.

Ueber die Blutbildung spricht Prof. Dr. Burdach I. in zu bestimmenden Stunden öffentl.

Muskel- und Nervenlehre des menschlichen Körpers trägt Prof. Dr. Burdach II. 3stündig priv. vor.

Die Lehre von den Eingeweiden und Gefäßen des menschlichen Körpers Prof. Dr. Rathke 5stündig priv.

Die Lehre von den Knochen und Bändern des menschlichen Körpers Prof. Dr. Burow 3stündig priv.

Allgemeine Pathologie oder pathologische Physiologie lehrt Prof. Dr. Cruse 4 mal wöchentl. priv.

Anfangsgründe der allgemeinen Pathologie Prof. Dr. Sachs 3 mal wöchentl. priv.

Nosologie und Therapie 1ster Theil trägt Prof. Dr. Sachs vor 6stündig priv.

Spezielle Pathologie und Therapie der chirurgischen Krankheiten lehrt Prof. Dr. Seerig 6stündig priv.

Den zweiten Theil der gesammten Chirurgie trägt Prof. Dr. Burow 5stündig priv. vor.

Die Krankheiten der Schwangeren und Wöchnerinnen lehrt Prof. Dr. Hayn in 2 Stunden öffentl.

Die gesammte Geburtshilfe trägt Derselbe 6 mal wöchentl. priv. vor.

Technik der Geburtshilfe in Verbindung mit Phantomübungen behandelt Derselbe 4 mal wöchentl. priv.

Augenheilkunde lehrt Prof. Dr. Seerig 4stündig priv.

Arzneimittellehre wird Prof. Dr. Cruse 4 mal wöchentl. priv. vortragen.

Receptirkunst in Verbindung mit praktischen Uebungen und Repetitorium der Arzneimittellehre, lehrt Derselbe 4stündig öffentl.

Die Kunst gerichtliche Leichenöffnungen anzustellen verbunden mit praktischen Uebungen lehrt Prof. Dr. Burdach II. 3stündig öffentl.

Anatomische Präparirübungen Prof. Dr. Burdach II. 6stündig privatissime.

Bandagierübungen Prof. Dr. Burow 2stündig öffentl.

Ein Repetitorium über Anatomie und Physiologie hält Prof. Dr. Burdach II. 2stündig öffentl.

Ein Examinatorium über Chirurgie Prof. Dr. Seerig 2 mal öffentl.

Die medizinische Klinik leitet Prof. Dr. Sachs täglich in den gewöhnlichen Stunden privatissime.

Die medizinische Poliklinik Prof. Dr. Hirsch täglich um 12 Uhr öffentl.

Die chirurgische Klinik Prof. Dr. Seerig täglich von 8—10 Uhr privatissime.
Geburtshilfliche Klinik und Poliklinik und die Krankheiten der Frauenzimmer und Neugeborenen fährt Prof. Dr. Hayn in den gewöhnlichen Stunden priv. zu leiten fort.

4. Philosophie.

Geschichte der griechisch=römischen Philosophie lehrt Prof. Dr. Rosenkranz 4 mal wöchentl. priv.

Logik und Einleitung in die Philosophie Prof. Dr. Laute 4stündig öffentlich.

Praktische Philosophie trägt Dr. Rupp unentgeltlich vor.

Religionsphilosophie wird Prof. Dr. Rosenkranz in 4 wöchentlichen Stunden öffentl. vortragen; oder Fortsetzung der Pädagogik, falls dieselbe im Sommer=Semester wegen Mangel an Zeit nicht beendet sein sollte.

Metaphysik und Naturphilosophie trägt Prof. Dr. Laute 4 stündig priv. vor.

Pädagogik und deren Geschichte liest Professor Dr. Laute 2 mal wöchentlich öffentlich.

5. Mathematik.

Allgemeine Geschichte der Mathematik liest Prof. Dr. Nesselmann 4stündig öffentl.

Integralrechnung lehrt Dr. Hesse 4stündig priv.

Anwendung der Differentialrechnung auf die Geometrie Dr. Hesse 2 mal wöchentlich unentgeltl.

Einleitung in die Analysis giebt Professor Dr. Richelot in 5 wöchentlichen Stunden priv.

Praktische Astronomie lehrt Prof. Dr. Bessel 4stündig öffentl.

Ueber die Kometbahnen spricht Prof. Dr. Bessel 4stündig priv.

Mathematische Uebungen veranstaltet Prof. Dr. Richelot 1stündig öffentl.

6. Naturwissenschaft.

Theoretische Physik lehrt Prof. Dr. Neumann 4 mal wöchentl. priv.

Experimentalphysik Prof. Dr. Moser 4 mal in der Woche priv.

Außerlesene Kapitel der mathematischen Physik behandelt Prof. Dr. Neumann 2 mal wöchentl. öffentl.

Physik der Sinneswerkzeuge Prof. Dr. Moser 2 mal in der Woche öffentl.

- Analytische Chemie lehrt Prof. Dr. Dullk 2stündig priv.
Experimentalchemie nach seinem „Lehrbuche der Chemie“ trägt Prof. Dr. Dullk
6stündig priv. vor.
Phytochemie Derselbe 2stündig öffentl.
Generelle Botanik trägt Prof. Dr. Meyer in 4 wöchentl. Stunden priv. vor.
Ueber kryptogamische Pflanzen spricht Prof. Dr. Meyer 2 mal wöchentlich
öffentlich.
Pflanzengeographie liest Dr. Ebel 2stündig priv.
Pflanzenanatomische Darstellungen, mit Anwendung des Mikroskops macht
Dr. Ebel 2 mal wöchentl. priv.
Ein Repetitorium der Zoologie veranstaltet Dr. Ebel 2stündig unentgeltl.
Ein Repetitorium der Mineralogie Derselbe 2stündig unentgeltl.
Zootomische Uebungen veranstaltet Prof. Dr. Rathke 4stündig öffentl.
Die Uebungen des physik.-mathemat. Seminars fährt Prof. Dr. Neumann fort
in den gewöhnlichen Stunden priv. zu leiten.
Die physikalischen Uebungen im naturhistorischen Seminar leitet Professor
Dr. Moser öffentl.
Die botanische Abtheilung des naturhistorischen Seminars leitet Prof. Dr. Meyer
2 mal wöchentl. privatissime.

7. Staats- und Cameral-Wissenschaften.

- Staatsrecht und Staatskunde der Staaten des deutschen Bundes, mit beson-
derer Rücksicht auf Preußen, trägt Prof. Dr. Schubert vor 5stündig priv.
Handelwissenschaft lehrt Prof. Dr. Hagen I. 4stündig öffentl.
Staatswirthschaft nach seinem Buche „Von der Staatslehre“ Prof. Dr. Hagen I.
4stündig priv.
Cameralistische Uebungen veranstaltet Prof. Dr. Schubert einmal wöchentl. öffentl.

8. Geschichte und Geographie.

- Geschichte der asiatischen und afrikanischen Staaten des Alterthums liest Prof.
Dr. Drumann 2stündig öffentl.
Geschichte der römischen Kaiser Prof. Dr. Drumann 2stündig öffentl.
Geschichte der Deutschen im Mittelalter Prof. Dr. Voigt 4stündig priv.
Geschichte der neuesten Zeit, vom Hubertsburger Frieden ab, Prof. Dr. Schu-
bert 5stündig priv.
Fortsetzung der Geschichte der neuesten Zeit giebt Dr. Michaelis 2 mal wö-
chentlich unentgeltl.
Geschichte der Cultur trägt Prof. Dr. Drumann 4stündig priv. vor.

Diplomatik lehrt Prof. Dr. Voigt 2 mal wöchentl. öffentl.

Vergleichende politische Geographie wird Prof. Dr. Merleker 6 mal wöchentl. unentgeltl. lesen.

Zu einem Repetitorium über geschichtliche Gegenstände erbietet sich Professor Dr. Drumann öffentl.

Ein Repetitorium und Disputatorium über geschichtliche Gegenstände beabsichtigt Dr. Michaelis 2 mal wöchentl. unentgeltlich.

Diplomatische Uebungen veranstaltet Prof. Dr. Voigt und spricht über das alte preussische Recht 2 mal wöchentl. öffentl.

Im historischen Seminar wird Prof. Dr. Schubert die Geschichte der historischen Studien vortragen und die Uebungen der Mitglieder leiten in 2 wöchentl. Stunden öffentl.

9. Philologie und Sprachkunde.

a. Klassische Philologie.

Klassische Mythologie trägt Prof. Dr. Lobeck I. 4stündig öffentl. vor.

Geschichte der Philosophie des klassischen Alterthums trägt Dr. Lobeck II. 2stündig priv. vor.

Prolegomena zu einer Sprachphilosophie giebt Dr. Lobeck II. 2 mal wöchentl. priv.

Einleitung in Homer und Hesiod giebt Professor Dr. Lehrs 2 mal wöchentl. öffentl.

Die Eumeniden des Aischylos und Dibipus im Kolonos des Sophokles wird Dr. Lobeck II. erklären und einleitungsweise eine kurze Darstellung der dramatischen Poesie der Hellenen und des antiken Bühnenwesens geben 2stündig unentgeltl.

Des Sophokles Dibipus im Kolonos wird Dr. Zander 2stündig unentgeltlich erläutern.

Die Satiren des Horaz erklärt Dr. Lobeck II. 2 mal wöchentl. unentgeltl.

Des Tacitus Annalen erklärt Prof. Dr. Lobeck I. einmal wöchentl. öffentl.

„Den Verbannten des Jahres 1831“ von Alexanders Sutsoß (herausgegeben in Athen 1835) erklärt Dr. Lobeck II. 2 mal wöchentl. unentgeltl.

Im philologischen Seminar erklärt Prof. Dr. Lobeck I. die Medea des Euripides und leitet die Uebungen der Seminarmitglieder in 4 wöchentlichen Stunden öffentlich.

Mit den Theilnehmern seiner philologischen Gesellschaft veranstaltet Dr. Lobeck II. praktische Uebungen in der Metrik und im Interpretiren (des Properz) und Disputiren in 4 wöchentl. Stunden privatiff.

b. Orientalische Philologie.

Die Anfangsgründe der Arabischen, Persischen, Syrischen, Chaldäischen und Sanskritsprache lehrt Prof. Dr. Nesselmann in je 2 Stunden öffentl.

Die Syrische Sprache lehrt Prof. Dr. v. Lengertke 2stündig öffentl.

Saadi's Gulisthan erklärt Prof. Dr. Nesselmann 2 mal wöchentl. öffentl.

Den Koran erklärt Prof. Dr. Nesselmann 2 mal wöchentl. öffentl.

Die Psalmen erklärt Prof. Dr. v. Lengertke 4stündig öffentl.

c. Neue abendländische Sprachen.

Geschichte der deutschen Literatur trägt Dr. Servais 2stündig unentgeldl. vor.

Die Elemente der mittelhochdeutschen Grammatik lehrt Dr. Zander 1 mal wöchentl. unentgeldl.

Eine Erklärung der vorzüglichsten Gedichte Walthers von der Vogelweide giebt Prof. Dr. Lucas 2stündig öffentl.

Englische Grammatik lehrt Dr. Herbst und verbindet damit die Erklärung einzelner Stücke aus dem Sketch-Book 2 mal in der Woche unentgeldl.

Eine Wiederholung der spanischen Grammatik, in Verbindung mit der Erklärung von Juan de Sauregui's Aminta veranstaltet Derselbe 2stündig unentgeldl.

Benvenuto Cellini's Leben wird mit Geübtern cursorisch lesen Dr. Herbst in 2 wöchentl. Stunden unentgeldl.

Französische Sprech- und Schreibübungen veranstaltet Dr. Herbst 2 mal wöchentl. priv.

In der französischen, englischen und spanischen Sprache ertheilt Unterricht der Lector Reinke.

Die Uebungen des polnischen Seminars leitet Dr. Gregor 2 mal wöchentl. unentgeldl.

Die Uebungen des litthauischen Seminars leitet Prediger Kurschat unentgeldl.

10. Schöne und gymnastische Künste.

Ueber die gothischen Baudenkmäler spricht Prof. Dr. Hagen II. 2 mal wöchentl. öffentl.

Die Kunstgeschichte dieses Jahrhunderts trägt Derselbe 2 mal in der Woche öffentl. vor.

Die Werke einiger Maler nach G. Vasari beschreibt Derselbe 2 mal wöchentl. öffentlich.

Die praktischen Singübungen der Theologie und Schulwissenschaften Studirenden leitet wöchentl. 2 mal unentgeldl. Musikdirector Sämann.

Derselbe ertheilt unentgeldlichen Unterricht im Generalbaß und Orgelspiel in 2 Stunden wöchentl. für Studirende der Theologie.

Ueber rhythmische und modulatorische Form der Tonstücke handelt Cantor Sobolewski.

Den Generalbaß lehrt Musikdirektor Gladau.

Die Kupferstecherkunst lehrt Kupferstecher Lehmann.

Die Zeichnen- und Malerkunst lehrt Zeichenlehrer Wiens.

Die Reitkunst lehrt Stallmeister Schmidt.

B. Oeffentliche academische Anstalten.

1. Seminarien. a) Theologisches: die exegetisch-kritische Abtheilung des N. T's. leitet Prof. Dr. Hävernick; die des A. T's. Prof. Dr. Gebser; die historische Abtheilung Prof. Dr. Dorner; b) Litthauisches: unter Leitung des Predigers Kurschat. c) Polnisches: unter Leitung des Pf. Dr. Gregor. d) Homiletisches: unter Direction des Prof. Dr. Lehnerdt. e) Juristisches: unter Leitung des Prof. Dr. Sanio. f) Philologisches: unter Leitung des Prof. Dr. Lobeck. g) Historisches: unter Leitung des Professor Dr. Schubert. h) Mathematisch-physikalisches: unter Leitung der Professoren Dr. Jacobi und Dr. Neumann. i) Naturwissenschaftliches: Director ist Prof. Dr. Rathke, welcher die zoologische Abtheilung leitet, die botanische leitet Prof. Dr. Meyer, die chemische Prof. Dr. Dulk und die physikalische Prof. Dr. Moser.
2. Klinische Anstalten: a) Medizinisches Klinikum: Director Prof. Dr. Sachs. Medizinisches Poliklinikum: Prof. Dr. Hirsch. b) Chirurgisches Klinikum: Director Prof. Dr. Seerig. c) Das geburts-hilfliche Klinikum und Poliklinikum: Director Prof. Dr. Hayn.
3. Das anatomische Institut leitet Prof. Dr. Rathke.
4. Die Königl. und Universitäts-Bibliothek wird wöchentlich viermal in den Nachmittagsstunden von 2—4 Uhr geöffnet; die Rath's- und Wallenrodtsche zweimal in denselben Stunden, die academische Handbibliothek viermal von 12—1.
5. Die Sternwarte steht unter Aufsicht des Prof. Dr. Bessel.
6. Das zoologische Museum unter Aufsicht des Prof. Dr. Rathke.
7. Der botanische Garten unter Aufsicht des Prof. Dr. Meyer.
8. Das Mineralien-Cabinet ist dem Prof. Dr. Neumann übergeben.
9. Maschinen und Instrumente, welche die Entbindungskunst betreffen, sind dem Prof. Dr. Hayn übergeben.
10. Die Münzsammlung der Universität beaufsichtigt Prof. Dr. Hagen II.
11. Die Sammlung von Gypsabgüssen nach Antiken derselbe.